

# Teilergebnisse der Begleitforschung

zum Projekt „Join the Debate!“, Loop 1 (Schuljahr 2022/23)

Dr. Katrin Schultze, HU Berlin, Fachdidaktik Englisch



# Projek- begleitende wissenschaft- liche Aktivitäten

## Vorträge/Konferenzbeiträge

- Fremdsprachendidaktisches Kolloquium Berlin-Brandenburg an der FU Berlin am 10.6.22 (mit M. Kaltenbacher)
- Professionstagung am 13.9.22 in Wuppertal
- Tagung des Netzwerks "Argumentieren in der Schule" am 20.9.22 in Mainz (mit A. Ratz)
- 20. Weltkongress der AILA im Juli in Lyon (mit A. Mihan)
- Fachtagung „Demokratiebildung als gesellschaftlich relevante Aufgabe der Fachdidaktiken“ am 24./25.11.23 an der Universität Osnabrück; Mitarbeit an Impulspapier zur Demokratiebildung in den sprachl. Fächern

# Projek- begleitende wissenschaft- liche Aktivitäten

## Publikationen:

- Schultze, K. (2025, in Vorber.): Englischsprachiges Debattieren als Beitrag zur Querschnittsaufgabe Demokratiebildung. In: Barth, D.; große Prues, P. (Hrsg.): Strukturen der Vielstimmigkeit. Demokratiebildung als gesellschaftlich relevante Aufgabe der Fachdidaktiken. Frankfurt a. M.: Wochenschau Verlag.
- Schultze, K. (2024, im Erscheinen): Debattieren. In: Surkamp, C. (Hrsg.): Lexikon Fremdsprachendidaktik. Stuttgart: Metzler.
- Schultze, K. & Mihan, A. (2023, im Erscheinen): Demokratiebildung und Fremdsprachendidaktik. In: Achour, S. et al.: Demokratiebildung und Fachdidaktik. Frankfurt a. M.: Wochenschau Verlag.
- Schultze, K. (2023, im Erscheinen): Argumentieren als Bestandteil von Demokratiebildung im Fremdsprachenunterricht: Status quo und Impulse für die Professionalisierung von Englischlehrpersonen. In: Bär, Marcus et al. (Hrsg.): Wissen, Können und Handeln von Fremdsprachenlehrpersonen – Professions- und Wissensforschung in den Fremdsprachendidaktiken. Peter Lang.
- Schultze, K., Dahl, P. & Kaltenbacher, M. (2022): Fremdsprachliches Debattieren als Methode kulturellen Lernens – Perspektiven aus Schulpraxis und Lehrkräftebildung. In: König, Lotta et al. (Hrsg.): unterricht\_kultur\_theorie – Kulturelles Lernen im Fremdsprachenunterricht gemeinsam anders denken. Stuttgart/Weimar: Metzler, 317-334.

## Übersicht über die Erhebungen in Loop 1 (Schuljahr 2022/23)

t1 30.08. - 06.09.2022	t2 30.09. – 13.10.2022	t3 Juni/Juli 2023	t4 03.07.2023
Online-Fragebogen	Online-Fragebogen	Online-Fragebogen	Gruppendiskussion mit 3 Lehrkräften von ISS
Eingangsverständnis zentraler Begriffe	Vorerfahrungen und Erwartungen bez. der Methode Debating	Veränderungen der Sichtweisen im Vgl. zu t1 und t2 sowie persönliches Fazit zur Fortbildung	vertiefende Fragen zu t1 - t3 sowie Erwartungen an das nächste Projektjahr
51 vollständige Datensätze	38 vollständige Datensätze	38 vollständige Datensätze	1 Datensatz
23 vollständige Datensätze t1 + t2 + t3 (12 davon von ISS)			

# Teilergebnisse aus t2 und t3: subjektiv erlebter Kompetenz- gewinn bez. der Methode Debating

## Auswertung von 11 geschlossenen Fragen

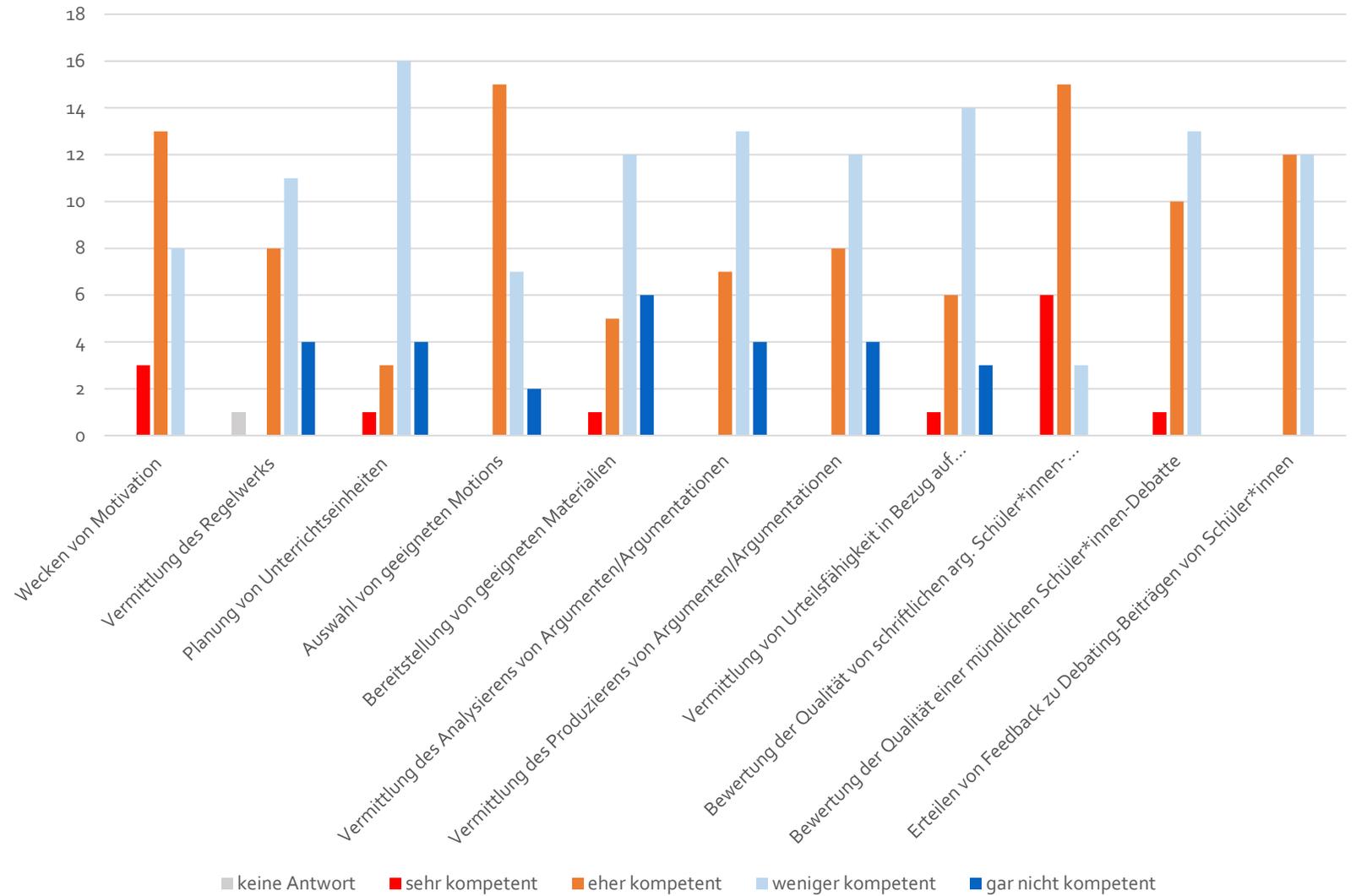
Wie kompetent fühlen Sie sich bereits (t2) / aktuell (t3) hinsichtlich der folgenden Aspekte:

- 1) Wecken von **Motivation** für Debating bei Schüler:innen
- 2) Vermittlung des **Regelwerks** von Debating
- 3) Planung von **Unterrichtseinheiten** zum Debating
- 4) Auswahl von **geeigneten Themen** (motions) für Debating-Einheiten
- 5) Bereitstellung von geeigneten **Materialien** für Debating-Einheiten
- 6) Vermittlung des **Analysierens** von Argumenten und Argumentationen
- 7) Vermittlung des **Produzierens** von Argumenten und Argumentationen
- 8) Vermittlung von **Urteilsfähigkeit** in Bezug auf Argumente und Argumentationen
- 9) Bewertung der **Qualität von schriftlichen argumentativen Texten** von Lernenden
- 10) **Bewertung der Qualität einer mündlichen Schüler:innen-Debatte**
- 11) Erteilen von **Feedback zu Debating-Beiträgen** von Schüler:innen

Antwortoptionen: sehr kompetent / eher k. / weniger k. / gar nicht k. / keine Antwort

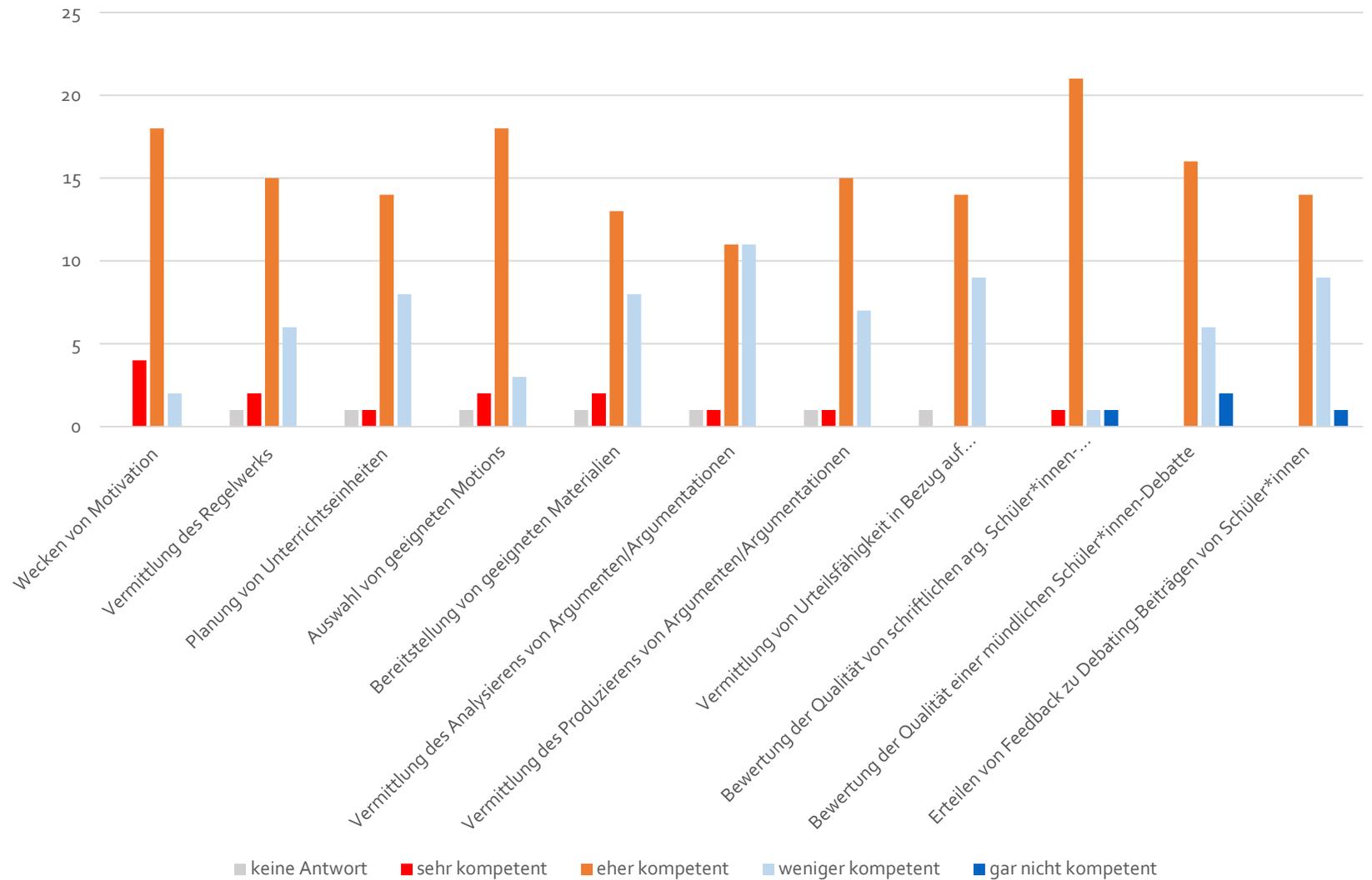
t<sub>2</sub> (PRÄ)  
n = 24

t<sub>2</sub> / PRÄ: Subjektiv erlebte Kompetenz bezüglich...



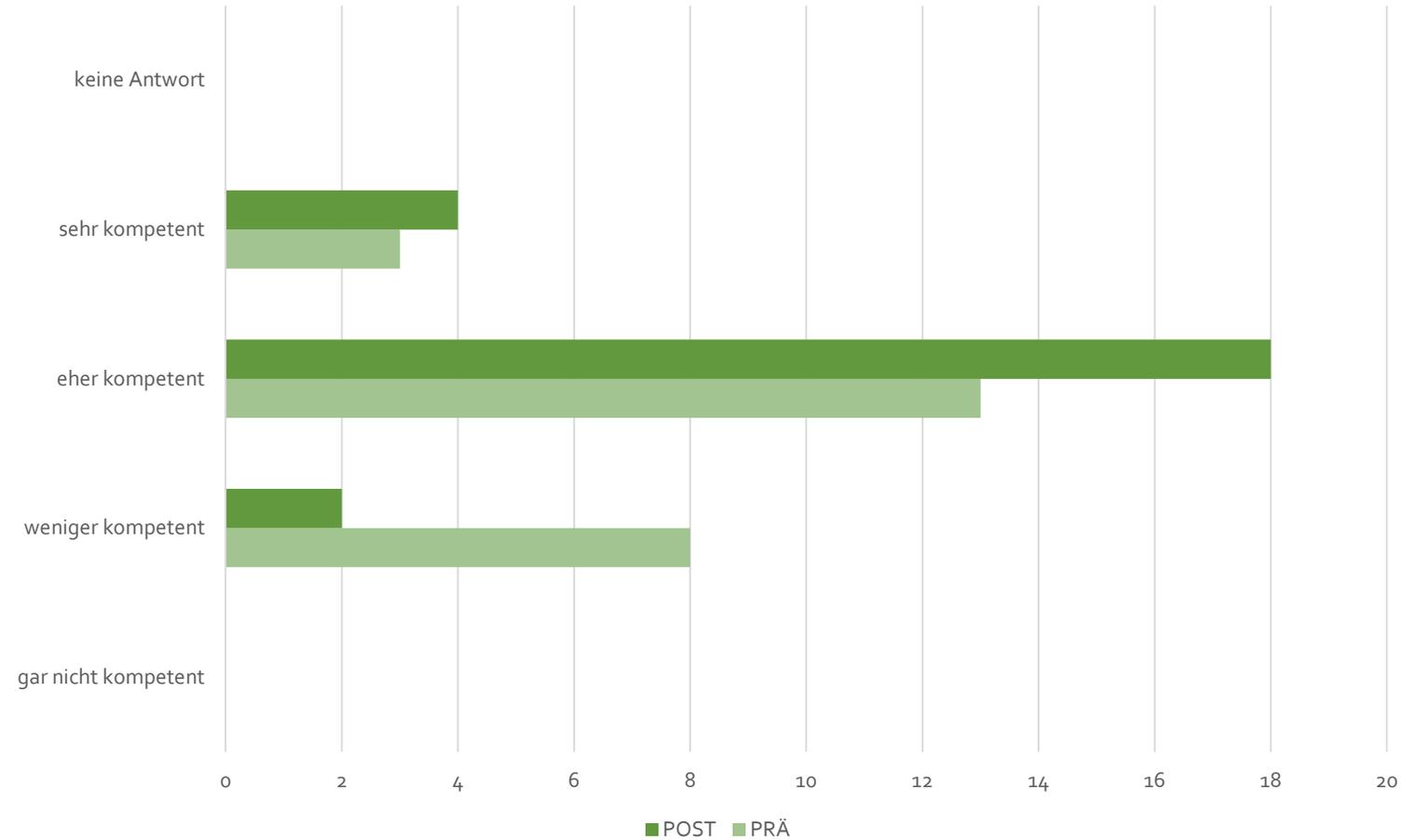
t<sub>3</sub> (POST)  
n = 24

t<sub>3</sub> / POST: Subjektiv erlebte Kompetenz bezüglich



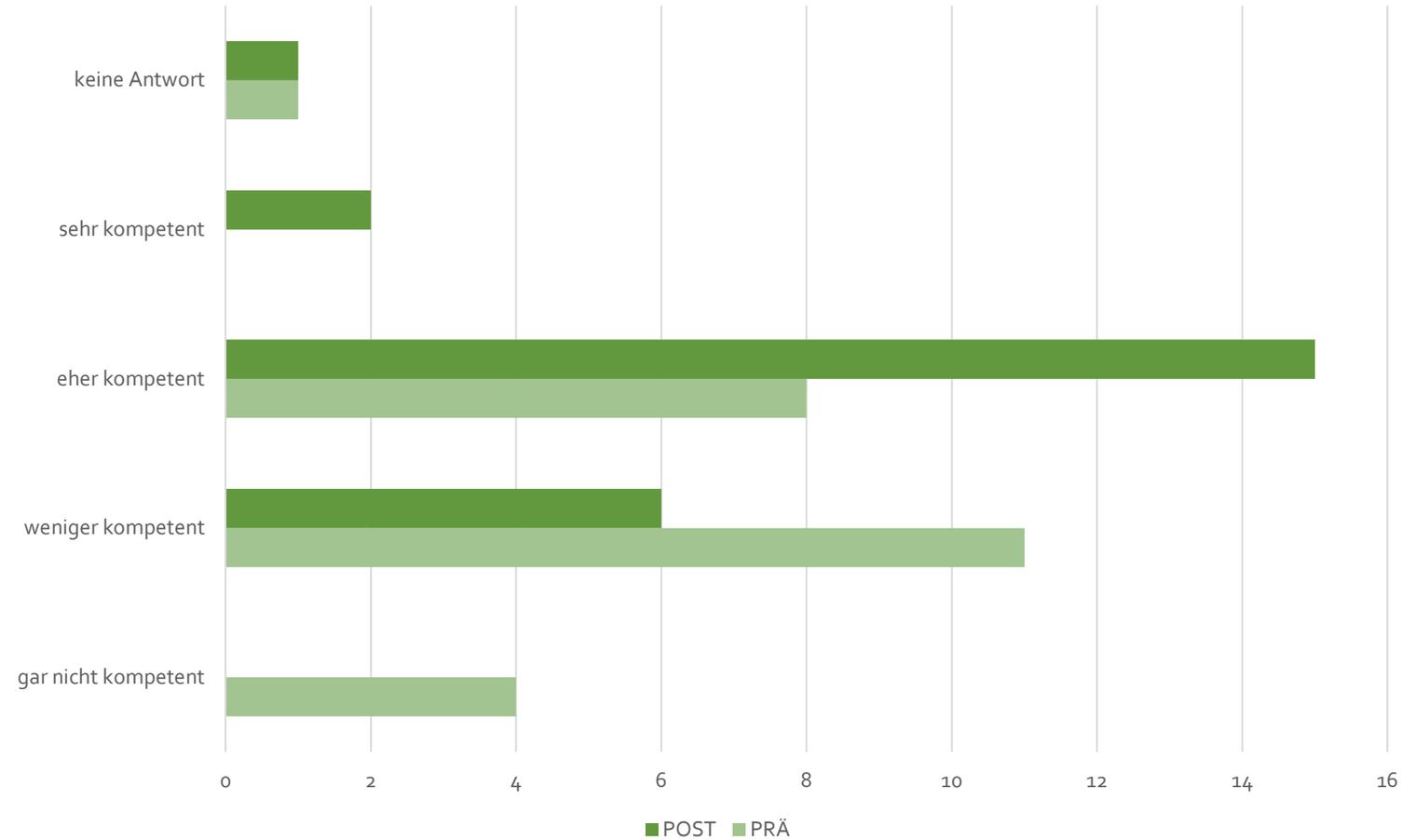
# Aspekt 1: Wecken von Motivation

1: Subjektiv erlebte Kompetenz beim Wecken von Motivation für Debating bei den Schüler\*innen



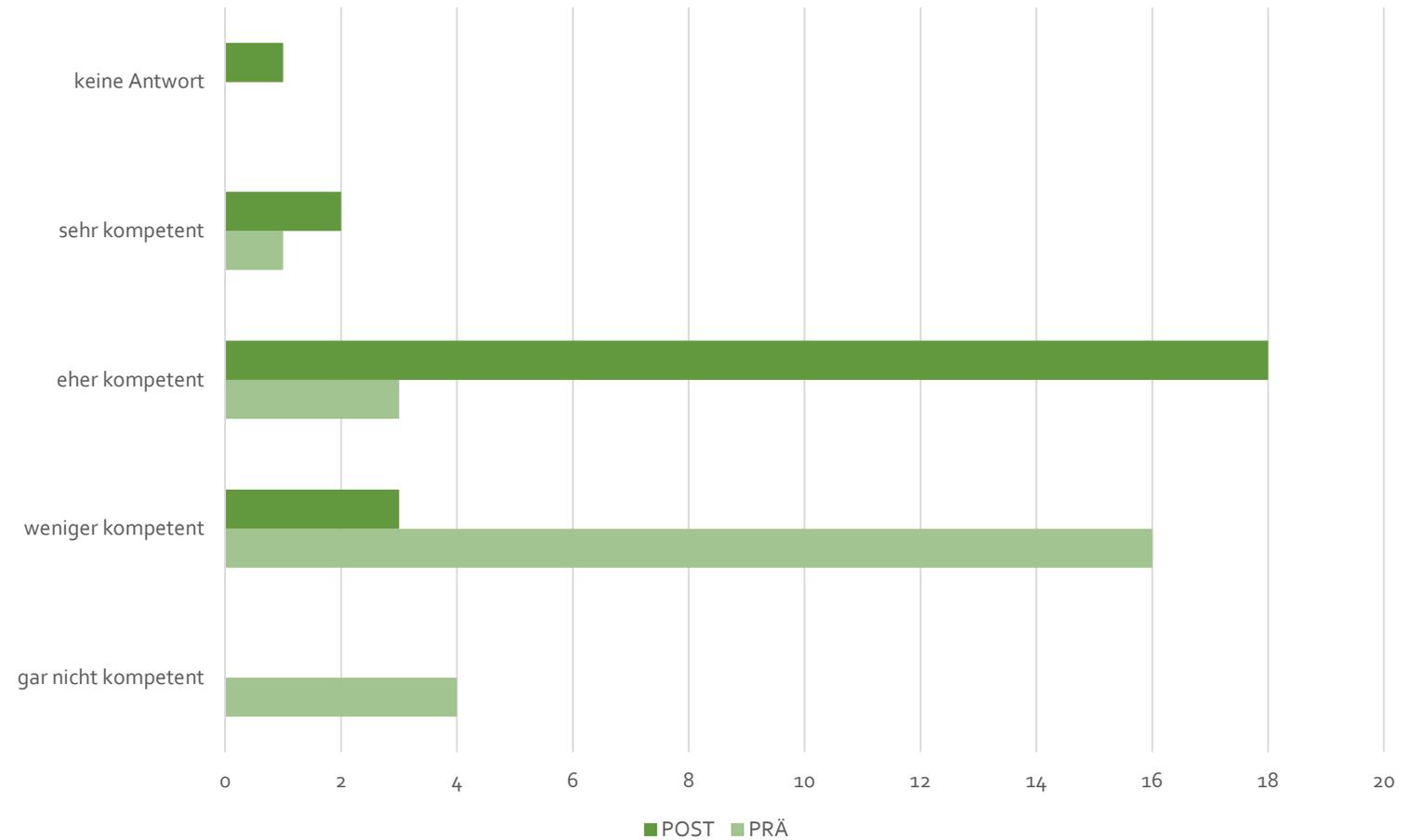
## Aspekt 2: Vermittlung des Regelwerks

2: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Vermittlung des Regelwerks von Debating



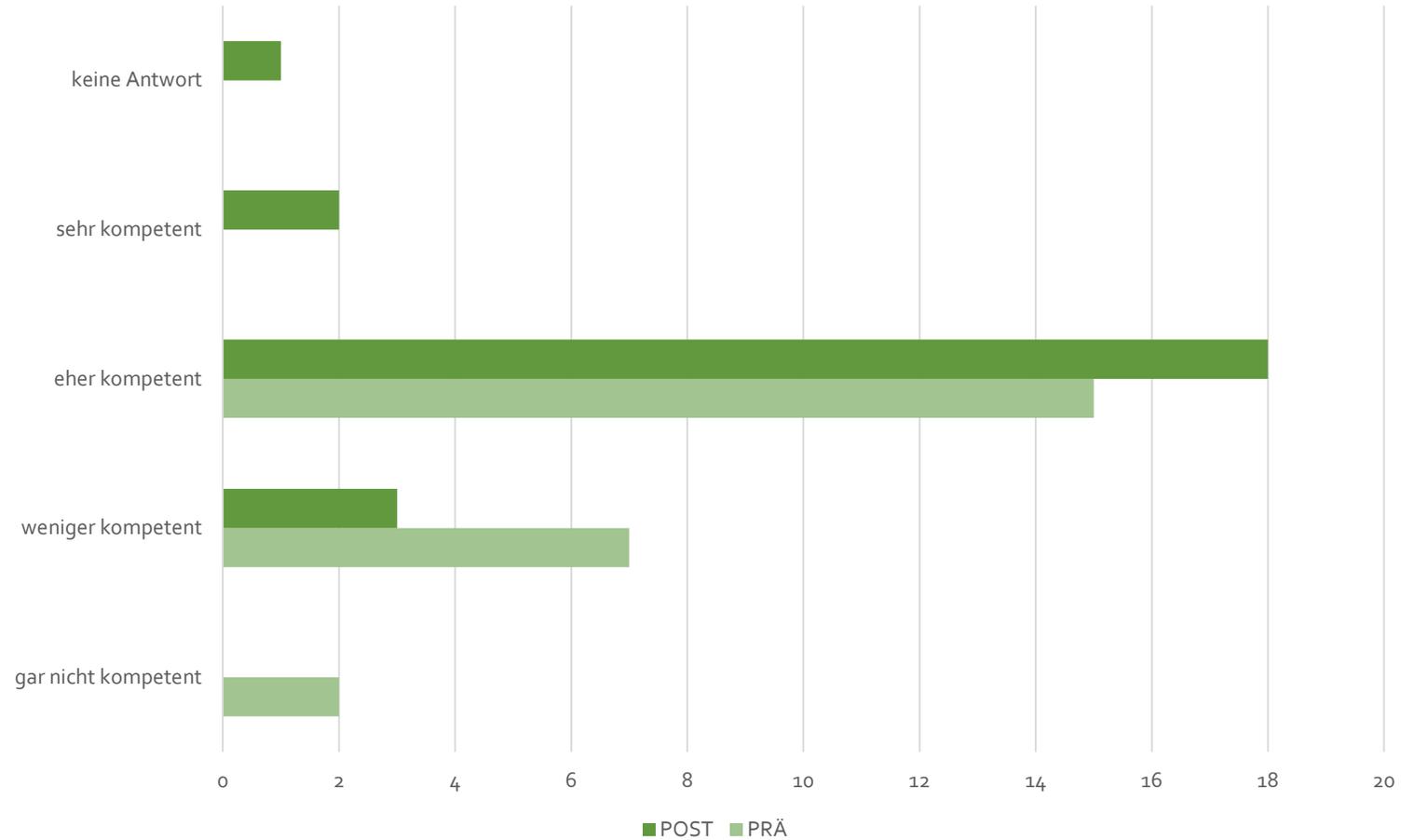
# Aspekt 3: Planung von Unterrichts- einheiten

3: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Planung von Unterrichtsreihen zum Debating



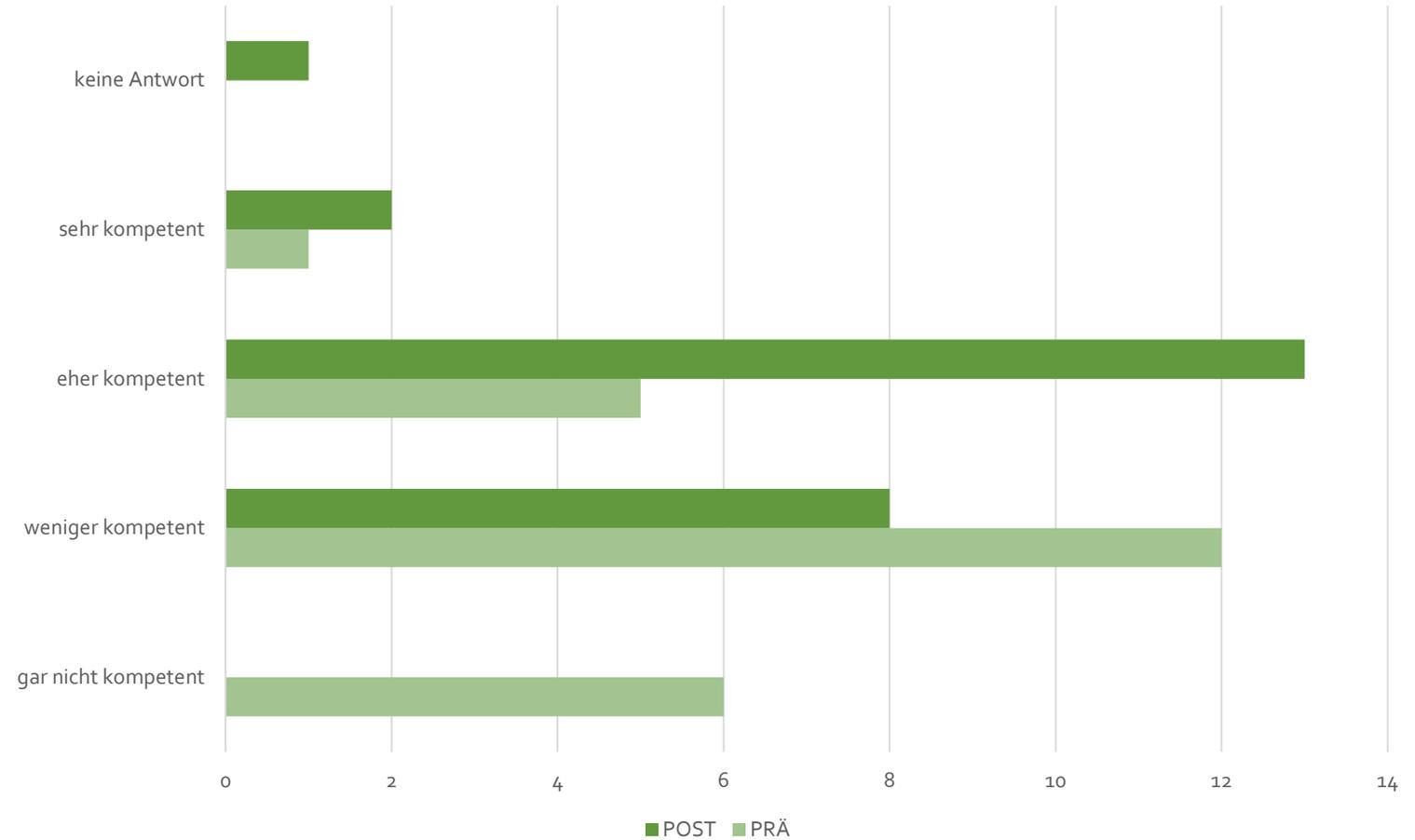
# Aspekt 4: Auswahl von Motions

4: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Auswahl von geeigneten Themen (motions) für Debating-Einheiten



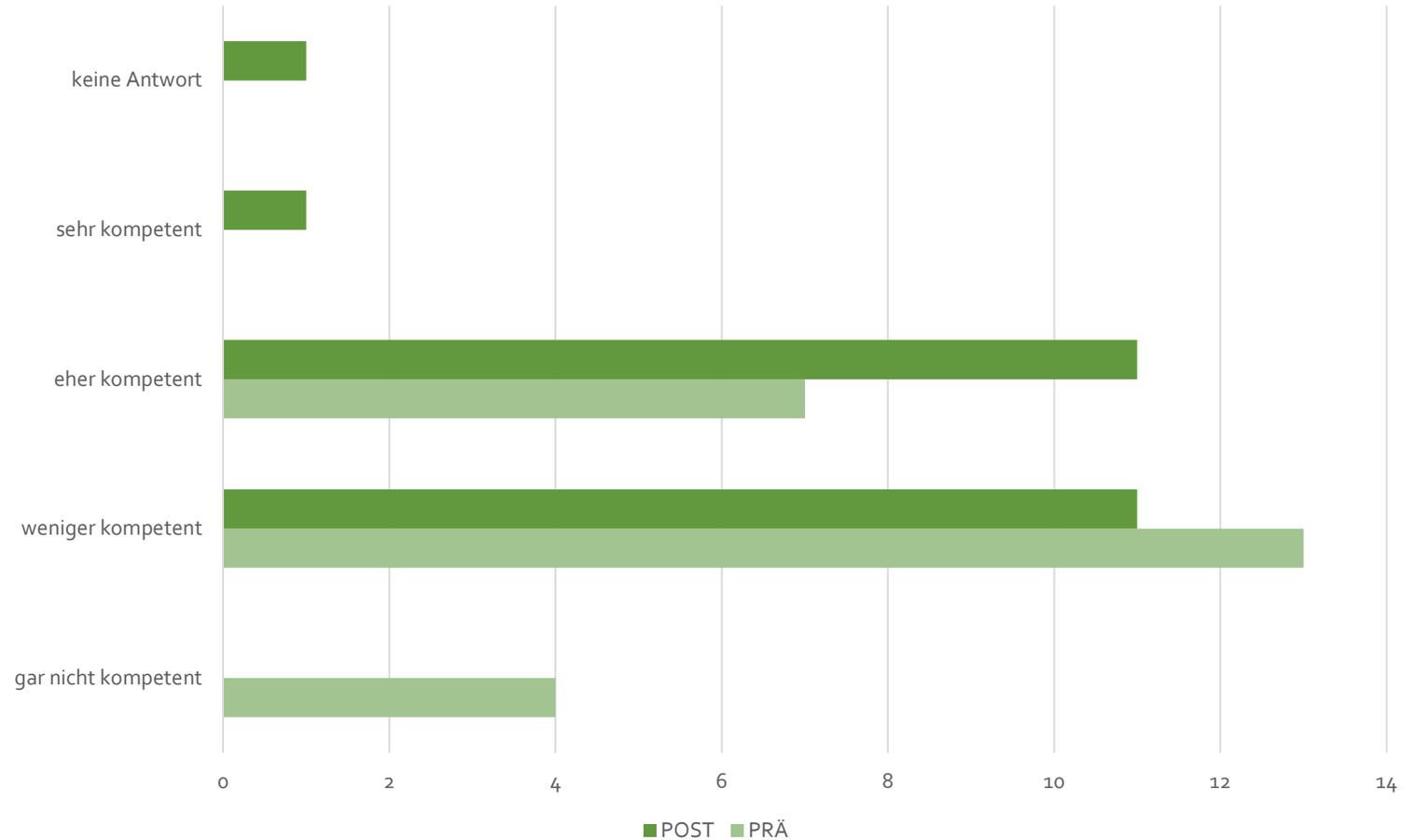
# Aspekt 5: Bereitstellung von Materialien

5: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Bereitstellung von geeigneten Materialien für Debating-Einheiten



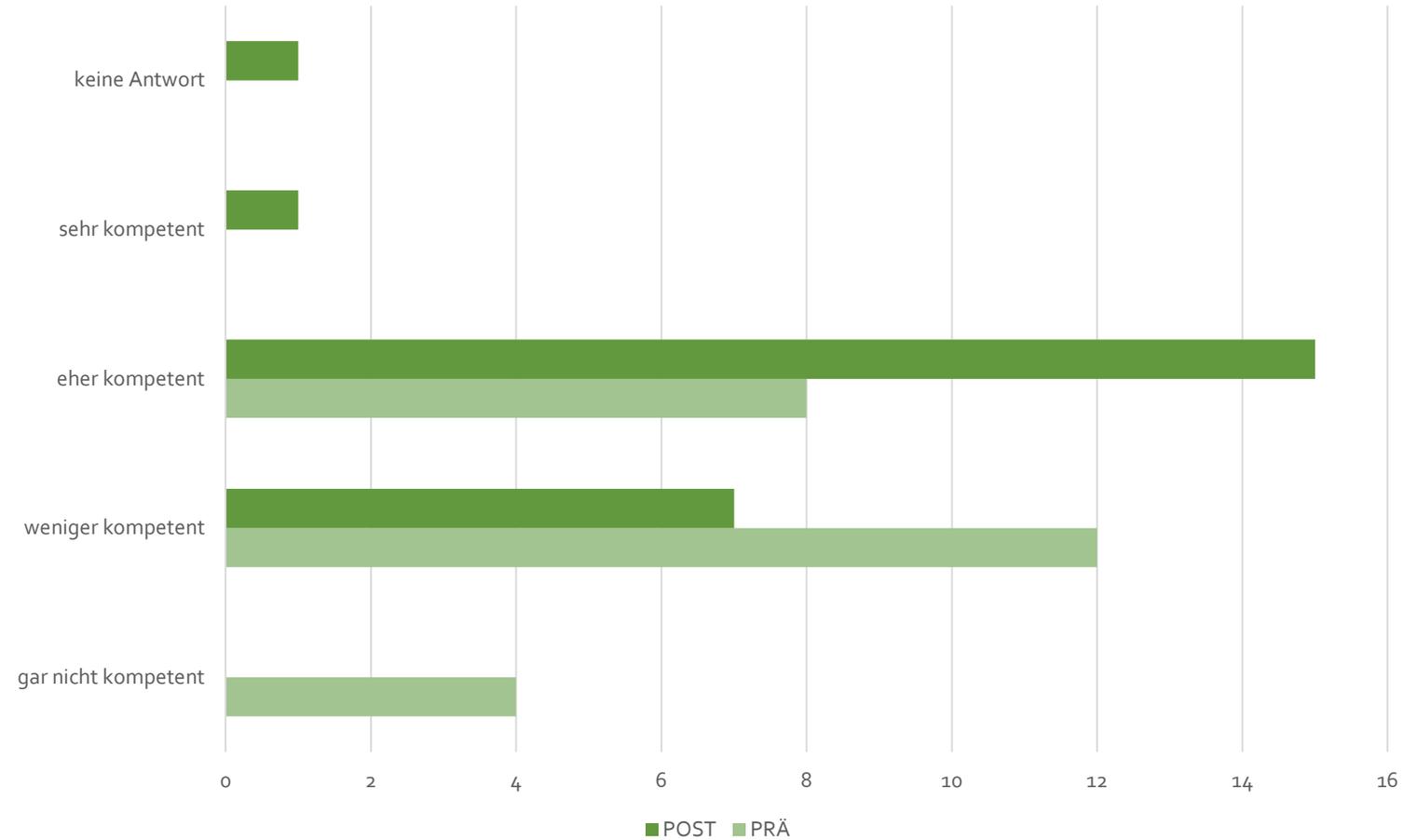
# Aspekt 6: Vermittlung des Analysierens von Arg.

6: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Vermittlung des Analysierens von Argumenten/Argumentationen



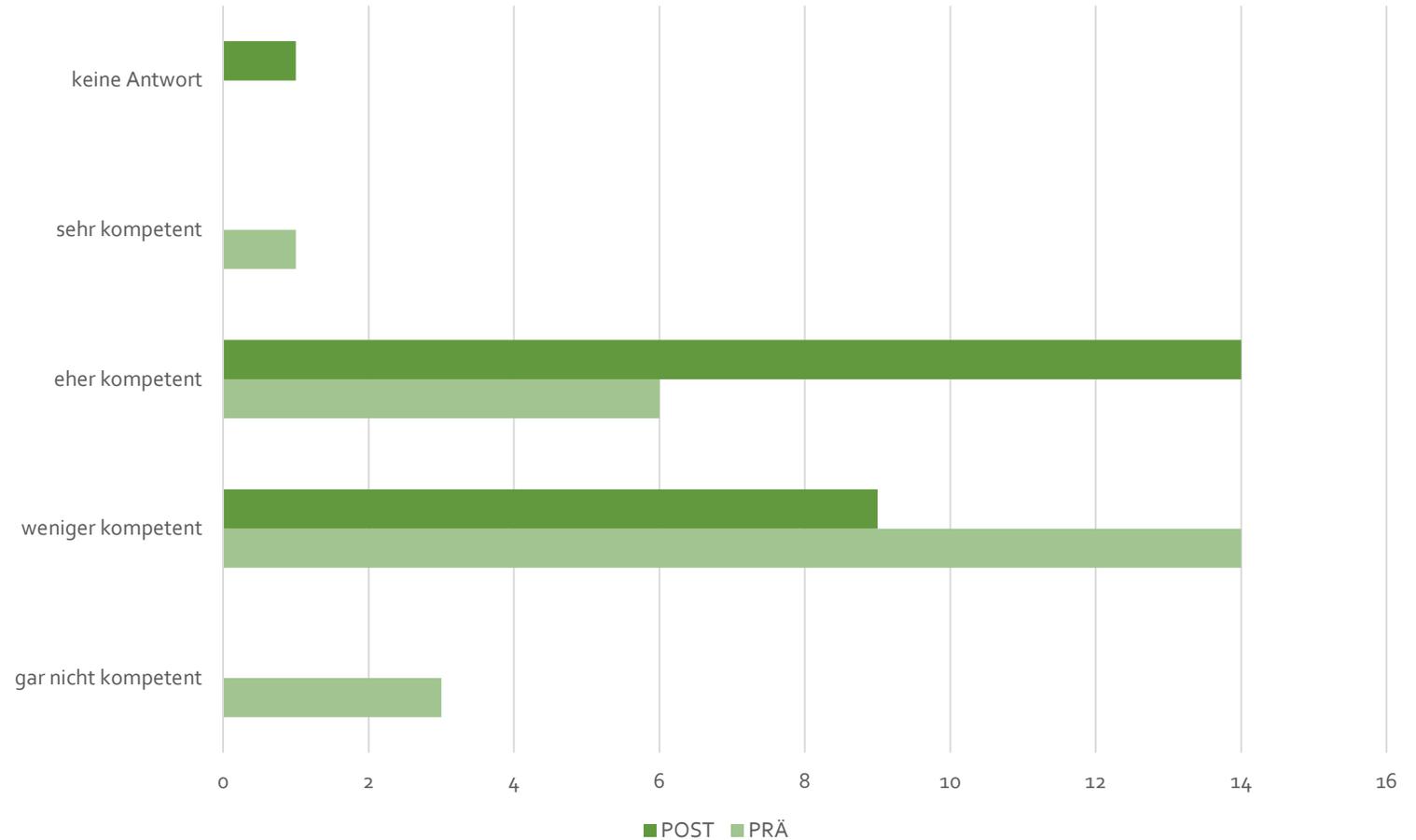
# Aspekt 7: Vermittlung des Produzierens von Arg.

7: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Vermittlung des Produzierens von Argumenten/Argumentationen



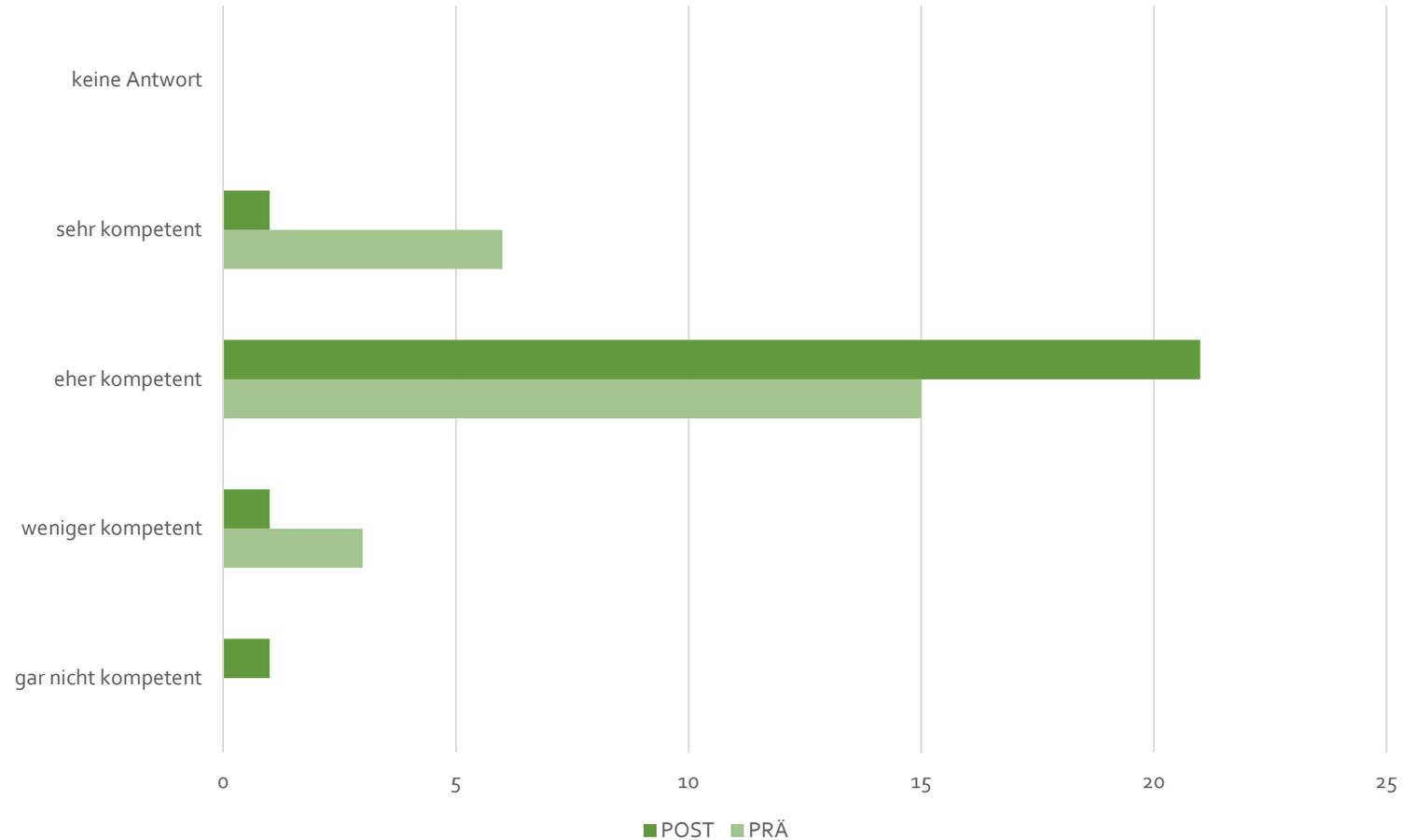
# Aspekt 8: Vermittlung von Urteils- fähigkeit bez. des Arg.

8: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Vermittlung von Urteilsfähigkeit in Bezug auf Argumente/Argumentationen



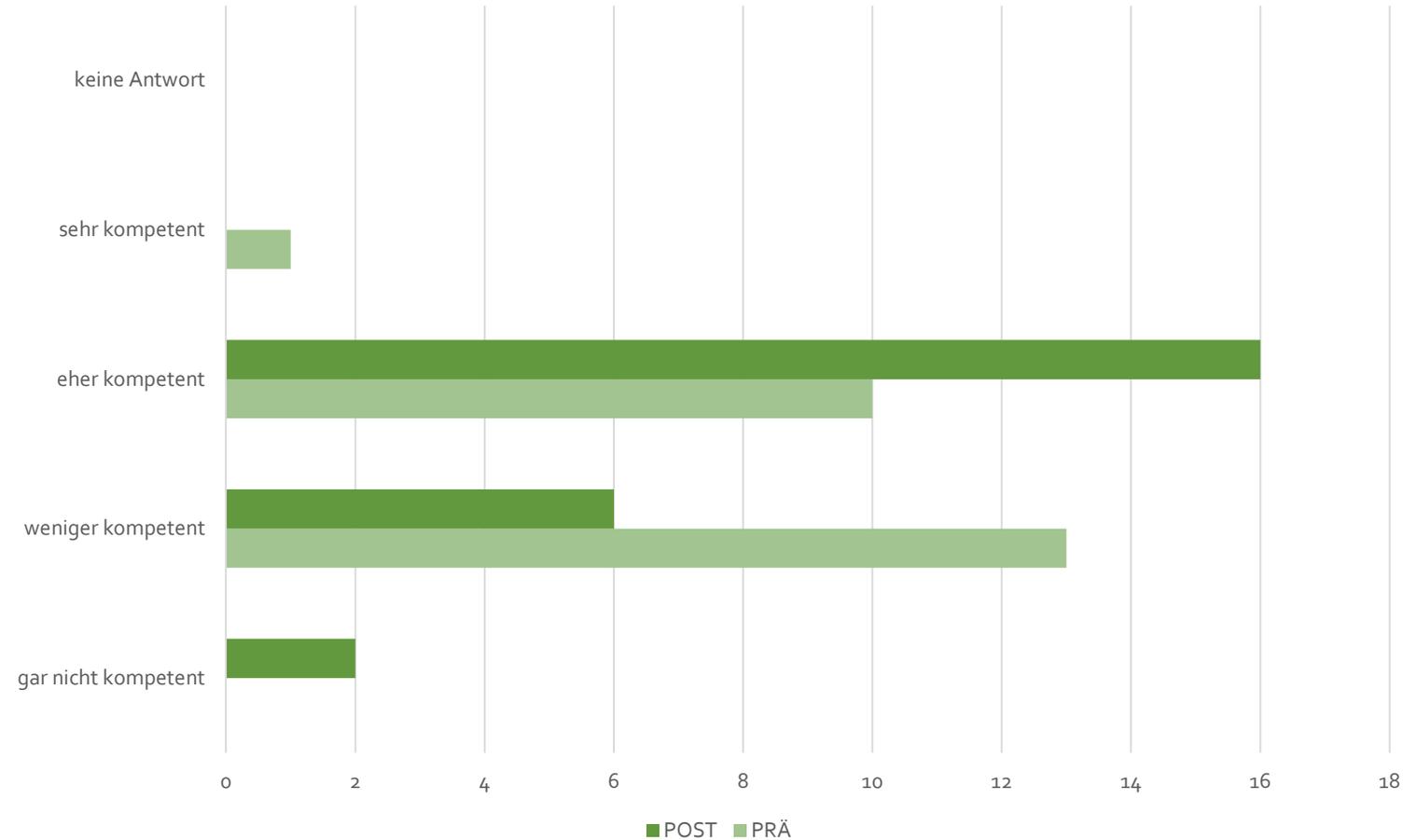
# Aspekt 9: Bewertung der Qualität von schriftlichen arg. Texten

9: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Bewertung der Qualität von schriftlichen argumentativen Texten von Lernenden



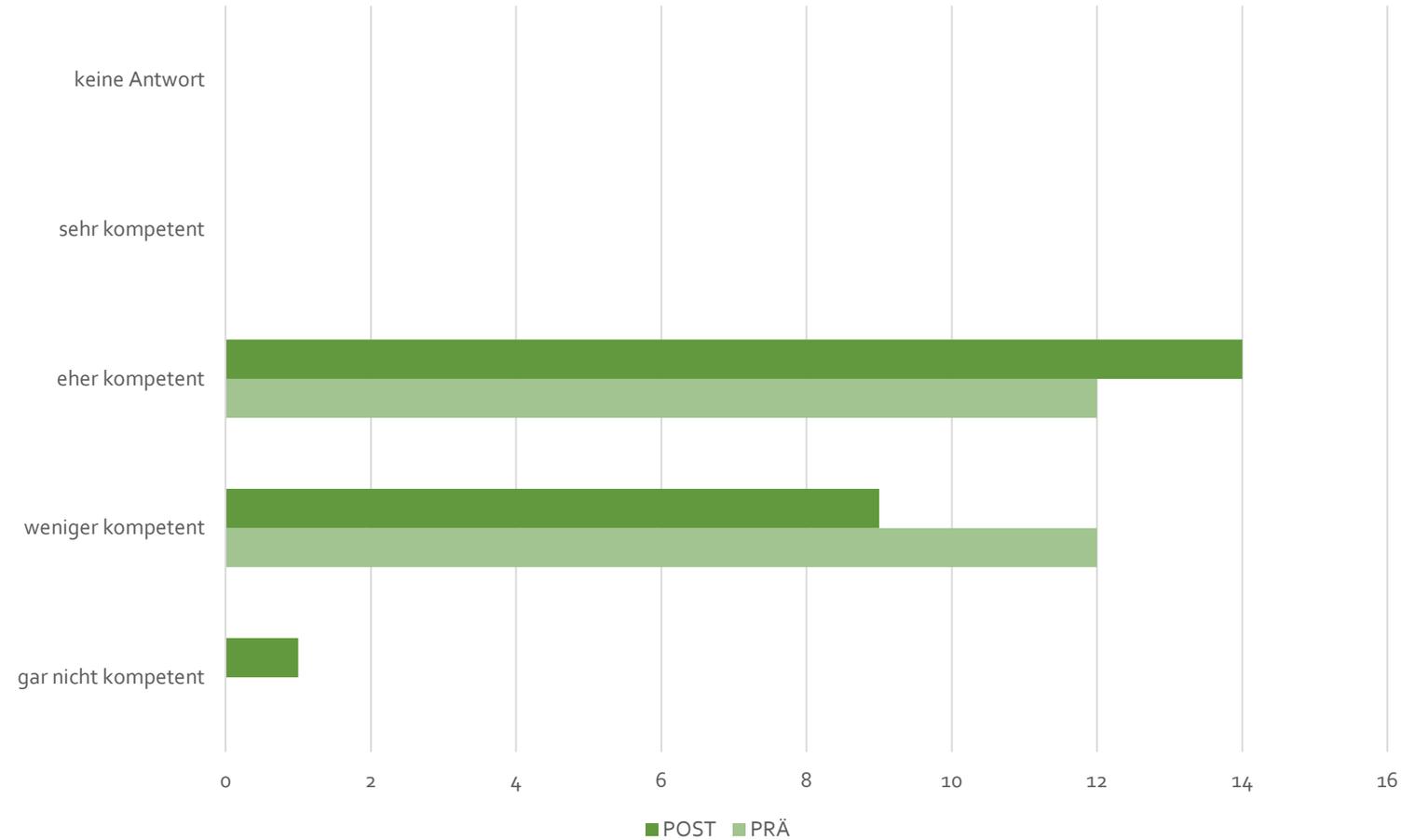
# Aspekt 10: Bewertung der Qualität von mündlichen Debatten

10: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Bewertung der Qualität einer mündlichen Debatte von Lernenden



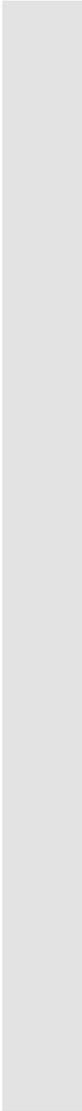
# Aspekt 11: Erteilen von Feedback zu Debating- Beiträgen

11: Subjektiv erlebte Kompetenz bei der Erteilung von Feedback zu Debating-Beiträgen von Lernenden



# Zusammen- fassung / Interpretation der Daten

- Die Fortbildung (Loop 1) hat sich in allen untersuchten Aspekten positiv auf das Kompetenzerleben der Teilnehmenden ausgewirkt.
- Zu Beginn der Fortbildung fühlten sich die Befragten bez. der Aspekte Motivation, Themenwahl und Bewertung von schriftlichen Argumentationen mehrheitlich bereits kompetent; mehrheitlich inkompetent fühlten sie sich v.a. bei den Aspekten Planung von Debating-Reihen, Bereitstellung von Materialien sowie bei der Vermittlung des Analysierens und Produzierens von Argumenten sowie der Urteilsfähigkeit.
- Am Ende von Loop 1 fühlten sie sich in allen Aspekten mehrheitlich kompetent.
- Besonders groß ist das Kompetenzerleben (nach wie vor) bei den Aspekten Motivation, Themenwahl und Bewertung von schriftlichen Argumentationen.
- Die stärksten Kompetenzgewinne gaben die TN für die Aspekte Vermittlung des Regelwerks, Planung von Debating-Reihen, Bereitstellen von Materialien, Vermittlung des Produzierens von Arg. Und Vermittlung von Urteilsfähigkeit an. Dies korrespondiert mit den Fortbildungsinhalten.
- Leichte Verluste an Kompetenzerleben waren bei der Einschätzung der eigenen Fähigkeit zur Bewertung schriftlicher argumentativer Texte zu verzeichnen. Hier wurde den TN im Zuge der Fortbildung ggf. die Komplexität und in Teilen auch Unlösbarkeit dieser Aufgabe bewusst.



Teilergebnisse aus t<sub>3</sub>  
zum Impact der  
Fortbildung

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q14 / t3):  
ermittelte  
Kategorien  
und  
Häufigkeiten

## Welche Wirkungen hat das Projekt "Join the Debate" in Ihren eigenen beruflichen Kontexten Ihrer Wahrnehmung nach bereits entfaltet?

- Anstoß zu individueller Unterrichtsentwicklung (9x)
- Anstoß von Schulentwicklungsprozessen (9x)
- Zuwachs an Kooperation (7x)
- Motivation/Spaß (6x)
- Veränderung der individuellen Sichtweise auf Schule und Unterricht (5x)
- Stärkung des individuellen Problembewusstseins (3x)
- Noch keine Wirkungen (3x)

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q14 / t3):  
spezifische  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## Anstoß zu individueller Unterrichtsentwicklung (9x)

- Durchführung von Debatten im eigenen Unterricht
- Einbezug des in der Fortbildung erworbenen Wissens in eigene Unterrichtsprojekte
- Erprobung zahlreicher Methoden aus dem Methodenkoffer, insb. zum (Vor-)Strukturieren von Argumenten
- Einsatz des in der Fortbildung erworbenen Handwerkszeugs (v.a. digitale Tools) im eigenen Unterricht
- Einsatz von Debating in aktuellem Schuljahr in jeder Klassenstufe angestrebt
- Einsatz vereinzelter Methoden aus dem Methoden-Koffer fest geplant
- Einsatz im individuellen Unterricht geplant
- Integration von Debating in den eigenen Unterricht geplant
- Erproben neuer methodischer Varianten geplant

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q14 / t3):  
spezifische  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## Anstoß von Schulentwicklungsprozessen (9x)

- *„unfassbar viele Ideen, Planung einer AG Debating ab dem kommenden Schuljahr, Pilot-Projekt von jeweils einer Debating-Reihe pro Schuljahr in den Klassen, die ich unterrichte“*
- *„Im kommenden Semester wird Debating fester Bestandteil im LK sein, eine Pflichtdebatte pro Semester.“*
- Erprobung von Debattieren als Klassenarbeitsersatzleistung in Klasse 9
- Einführung eines neuen WPF zum Schuljahr 2023/24 geplant (2x)
- Vorhaben, Debating trotz vieler Herausforderungen an der Schule einzuführen
- *„Man überlegt, wie und wann Debating tatsächlich ins Schiff eingebaut werden kann, z.B. als Klassenarbeitsersatzleistung oder Projekt.“*
- Versuch der Gewinnung weiterer Kolleg\*innen für das Debattieren
- Debating-Aktivitäten werden im Kollegium stärker wahrgenommen
- Positive Reaktionen der Schulleitung

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q14 / t3):  
spezifische  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## Zuwachs an Kooperation (7x)

- *„Mehr Austausch mit Kollegen und Kolleginnen, die das im Folgeschuljahr mit umsetzen werden, gemeinsame Materialsuche und Unterrichtsplanung.“*
- *„Kooperation“*
- Vernetzung mit Kolleg\*innen anderen Schulen
- Vernetzung mit anderen Schulen u. Lehrkräften
- Gegenseitige Unterstützung in professionellen Lerngemeinschaften
- Wertschätzung der Möglichkeiten zur Vernetzung & Kooperation

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q14 / t3):  
spezifische  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## Motivation/Spaß (6x)

- „Ideenbildung“
- „prima Dynamik“
- „mehr Spaß/ Motivation“
- Motivation und Denkanstöße
- Freude in professionellen Lerngemeinschaften
- Wachsende Begeisterung für das Debattieren

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q14 / t3):  
spezifische  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## Veränderung der individuellen Sichtweise auf Schule und Unterricht (5x)

- „Plane Sprachenunterricht vermehrt mit der ‚Debating Brille‘“
- Größere Wertschätzung von fächerübergreifendem Arbeiten und Kooperation
- Größere Offenheit gegenüber fächerübergreifendem Lernen
- Demokratiebildung als Aufgabe (auch) des FSU stärker im Bewusstsein
- Größere Wertschätzung von Debating als Lerngelegenheit im U

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q14 / t3):  
spezifische  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## Stärkung des individuellen Problembewusstseins (3x)

- „Bewusstsein für die Komplexität von Argumenten und Debatten“
- Respekt vor der Komplexität des Debattierens
- größere Achtsamkeit bei der Auswahl und Behandlung von Unterrichtsinhalten

## Noch keine Wirkungen (3x)

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q15 / t3):  
ermittelte  
Kategorien  
und  
Häufigkeiten

**Inwieweit haben Sie bereits Initiative ergriffen, das Debattieren an Ihrer eigenen Schule bzw. Institution zu fördern?**

- Beteiligung an der Aus- bzw. Einrichtung von Debating-Angeboten für Lernende (17x)
- Thematisierung in Fachkonferenz/mit Fachbereichsleitung (7x)
- (Noch) keine (7x)
- Versuch der Gewinnung neuer Kolleg\*innen für das Debating (5x)
- Pflege bereits etablierter Debating-Angebote (4x)
- Beteiligung an Vorhaben zur Schaffung neuer Prüfungsformate für Debating (3x)
- Thematisierung mit Schulleitung (3x)
- Verstärkte Kooperation mit Kolleg\*innen in Sachen Debating (3x)
- Förderung der Teilnahme von Schulteams an Wettbewerben (2x)
- Anschaffung von Materialien für das Debattieren (1x)
- Werbung für das Debattieren innerhalb der Schülerschaft (1x)

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q15 / t3):  
spezifische  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## Beteiligung an der Aus- bzw. Einrichtung von Debating-Angeboten für Lernende (17x)

- Ausrichtung einer AG (3x)
- Ausrichtung einer deutschsprachigen Debattier-AG im Rahmen des Ganztagsangebot
- Erfolgreiche Einrichtung eines WPK in Klasse 9/10 (2x)
- Planung der Einrichtung eines WPK (2x)
- Gescheiterter Versuch der Einrichtung eines WPK
- Durchführung eines Debating-Projekts mit drei Klassen geplant (1. Hj 2023/24)
- Integration von D. in die Einführungsphase in Klasse 11 (bereits erfolgt)
- Verstärkter Einsatz von Debating im Bili-Zweig Geschichte geplant
- Einführung von Debating in den Regelunterricht in Klasse 9 (bereits erfolgt)
- Erprobung von Debating im eigenen Unterricht (2x)
- Förderung von Debating im Regelunterricht der Klassen 9 und 10
- Erprobung von Debating in der Sek II geplant

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q15 / t3):  
ausgewählte  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

**Thematisierung in Fachkonferenz/mit  
Fachbereichsleitung (7x)**

**(Noch) keine (7x)**

**Versuch der Gewinnung neuer Kolleg\*innen für das  
Debating (5x)**

- Weiterbildung für Kolleg\*innen geplant
- Organisation einer Debating-Fortbildung (bereits erfolgt)
- Multiplikation der eigenen erworbenen Kenntnisse und Materialien im Fachbereich
- Einladen von Kolleg\*innen zu im Unterricht durchgeführten Debatten

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q15 / t3):  
ausgewählte  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

## **Pflege bereits etablierter Debating-Angebote (4x)**

## **Beteiligung an Vorhaben zur Schaffung neuer Prüfungsformate für Debating (3x)**

- Einführung einer mündlichen Klassenarbeit in Klasse 7 geplant
- Einführung eines Prüfungsformats für die Oberstufe (bereits erfolgt)
- Erprobung von D. in 9. Klasse als Klassenarbeitsersatzleistung

Zur Wirkung  
des Projekts  
(G11Q15 / t3):  
ausgewählte  
Antworten zu  
den einzelnen  
Kategorien

**Thematisierung mit Schulleitung (3x)**

**Verstärkte Kooperation mit Kolleg\*innen in Sachen  
Debating (3x)**

**Förderung der Teilnahme von Schulteams an  
Wettbewerben (2x)**

**Anschaffung von Materialien für das Debattieren (1x)**

**Werbung für das Debattieren innerhalb der  
Schülerschaft (1x)**

# Fazit zum Impact des Projekts (G11Q14 / t3)

- Zahlreiche wertvolle Anstöße zur individuellen Unterrichtsentwicklung sowie zur Schulentwicklung durch das Projekt
- Stärkung der schulinternen und –übergreifenden Kooperation
- Starke motivierende Wirkung
- Weiterentwicklung professioneller Wahrnehmungen und Haltungen

# Fazit zum Impact des Projekts (G11Q15 / t3)

Projektteilnehmende haben zahlreiche Initiativen zur Förderung des Debattierens an ihren Schulen ergriffen, z.B. durch

- die Ein-/Ausrichtung neuer Debating-Angebote für Lernende (v.a. AGs, Wahlpflichtkurse, verstärkte Integration in den Regelunterricht – auch Bili – verschiedener Klassenstufen)
- die Thematisierung in Fachkonferenzen und mit Schulleitungen
- die Schaffung neuer Prüfungsformate
- Versuche der Gewinnung neuer Kolleg\*innen
- verstärktes kooperatives Arbeiten
- Motivation von Lernenden für die Teilnahme an Schulwettbewerben

# Fazit zum Impact des Projekts (gesamt)

- Zahlreiche wertvolle Anstöße zur **individuellen Unterrichtsentwicklung**, z.B. Erproben des Debattierens in neuen Jahrgangsstufen oder im Bili-Zweig
- **Weiterentwicklung professioneller Haltungen** und Wahrnehmungen
- Zahlreiche wertvolle Anstöße zur **Schulentwicklung**, z.B.
  - Ein-/Ausrichtung neuer Debating-Angebote für Lernende (AGs, Wahlpflichtkurse, Projektstage)
  - Thematisierung in Fachkonferenzen und mit Schulleitungen
  - Schaffung neuer Prüfungsformate
- Stärkung der schulinternen und –übergreifenden **Kooperation/Vernetzung**
- Starke **motivierende** Wirkung